



## PRESSEMITTEILUNG

der Fachhochschule Potsdam und der  
Fachgemeinschaft Bau Berlin und Brandenburg e.V.

### **Erster Kooperationsvertrag für duales Studium an der FH Potsdam**

---

Berlin, 11.12.2017. Am 11.12.2017 unterzeichnen Prof. Dr. Eckehard Binas, Präsident der FH Potsdam, und André Kasimir, Geschäftsführer der Horst Kasimir Bauunternehmung GmbH in 16567 Mühlenbeck, sowie Prof. Dr.-Ing. Bernd Schweibenz, Dekan des Fachbereiches Bauingenieurwesen, den ersten Kooperationsvertrag für ein duales Studium an der Fachhochschule Potsdam.

Zum Wintersemester 2018/19 werden die drei dualen Bachelorstudiengänge Bauingenieurwesen, Infrastruktursysteme und Siedlungswasserwirtschaft am Fachbereich Bauingenieurwesen starten. *"Mit diesen dualen Studiengängen greifen wir verstärkt Infrastruktur-Themen auf. Wie mit Fragen der Urbanisierung, des Klimawandels oder des Umweltschutzes umgegangen wird, trägt zur Gestaltung unserer Zukunft bei. Die Ausbildung dieser Fachkräfte praxisnah und mit Blick über den Tellerrand hinaus ist eine Herausforderung, der wir uns gerne stellen"*, **erläutert Präsident Prof. Dr. Eckehard Binas** das Engagement der Hochschule für die dualen Studiengänge, das auch vom Land Brandenburg unterstützt wird.

Eine Vielzahl von Unternehmen allein aus der Region Berlin-Brandenburg hat sich bereit erklärt, als Praxispartner im dualen Studium gemeinsam mit der FH Potsdam Studierende auszubilden – so wie die Horst Kasimir Bauunternehmung. *„Wir wollen mit dem dualen Studium die frühzeitige Verzahnung von Praxiswissen mit der Theorie fördern, um dem Nachwuchs schneller die Möglichkeit zu geben, eigenständige Aufgaben in der Bauleitung zu übernehmen. Hochschulabsolventen ohne Praxiswissen haben in der Regel keine hinreichenden Erfahrungen, um auf der Baustelle als Führungskraft zu bestehen"*, **erklärt André Kasimir** sein Engagement.

Die Horst Kasimir Bauunternehmung GmbH wurde 1989 in Berlin gegründet und hat heute 95 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Von Beginn an setzt das Unternehmen ausschließlich auf eigenes gewerbliches Stamm-Personal – ein bedeutender Pfeiler der Erfolgsgeschichte des Unternehmens. Durch die Ausbildung in unterschiedlichen Berufen wird der Nachwuchs gezielt auf die Bedürfnisse des Ingenieur-Hochbaus vorbereitet. Zudem erreicht das Unternehmen so die gewünschte Mischung aus Erfahrung und frischen Ideen. Erstmals bietet der Betrieb nun duale Studienplätze an.

Die Bildung von Kooperationen für das duale Studium wird auch durch die Fachgemeinschaft Bau Berlin und Brandenburg e.V. unterstützt, wie ihr **Geschäftsführer Peter Kraschinski erklärt**: *„Fachkräftesicherung ist das Thema des nächsten Jahrzehnts und darüber hinaus in der Bauwirtschaft Berlins und Brandenburgs. Daher begrüßen wir die Einrichtung von dualen Bauingenieurstudiengängen an der FH Potsdam. Die Fachgemeinschaft Bau wird sich weiter aktiv daran beteiligen Mitgliedsunternehmen dazu zu motivieren 'dual Studierende' betrieblich auszubilden, um über diesen Weg mittelfristig den Nachwuchs an Führungskräften für die Unternehmen sicherzustellen."*

Die Fachgemeinschaft Bau Berlin und Brandenburg e.V. vertritt als führender Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband die mittelständischen und inhabergeführten Unternehmen der Bauwirtschaft in Berlin und Brandenburg. Nachwuchssicherung auf jeder Ebene der betrieblichen Hierarchie hat für den Verband höchste Priorität.

Die Nachfrage gilt in besonderem Maß für die Siedlungswasserwirtschaft: Von Rügen bis Bautzen haben Verbände und Unternehmen bereits ihr Kooperationsinteresse signalisiert. Die Siedlungswasserwirtschaft wird ab dem Herbst 2018 als rein dualer Studiengang angeboten werden. Die beiden anderen Studiengänge werden ihr Pendant in den neuen Vollzeit-Bachelorstudiengängen Bauingenieurwesen und Infrastruktursysteme finden, deren Einführung ebenfalls zum Wintersemester 18/19 geplant ist.

Unternehmen, die eine Kooperation erwägen, und Studieninteressierte werden vom Fachbereich gern beraten.

**Weitere Informationen finden Sie [hier](#).**

---

**Kontakt:**

Fachbereich Bauingenieurwesen  
Birgit Jubin  
Tel.: 0331 580-1310  
E-Mail: jubin(AT)fh-potsdam.de

**Pressekontakt:**

FH Potsdam  
Patrizia Reicherl  
Kommissarische Pressesprecherin  
Tel.: 0331-580 1077  
E-Mail: presse(AT)fh-potsdam.de  
[www.fh-potsdam.de](http://www.fh-potsdam.de)

Fachgemeinschaft Bau Berlin und Brandenburg e.V.  
Claudia Kintscher M.A.  
Pressesprecherin  
Tel.: 030 - 86 00 04-19  
Fax: 030 - 86 00 04-12  
Mobil: 0174 - 90 99 310  
E-Mail: kintscher(AT)fg-bau.de  
[www.fg-bau.de](http://www.fg-bau.de)